



PRESSEINFORMATION

Kooperation zwischen der Luftwaffe und dem Deutschen Aero Club beschlossen

Braunschweig, 12. April 2024: Die Luftwaffe und der Deutsche Aero Club (DAeC) wollen in den Bereichen Flugsicherheit, Wissenstransfer, Ausbildung, Nutzung fliegerischer Infrastruktur u. a. zusammenarbeiten. Eine Rahmenvereinbarung wird am Freitag, den 19. April, auf der AERO, der Messe für Allgemeine Luftfahrt in Friedrichshafen, unterzeichnet.

Mit ihren Unterschriften setzen Oberst im Generalstabsdienst Harald Rattay vom Kommando Luftwaffe und DAeC-Präsident Claus Cordes den Startschuss für eine Kooperation beider Organisationen in verschiedenen Bereichen des Luftsports. Ziel ist, den Geschwadern und Verbänden der Luftwaffe einerseits und den regionalen Multi-Luftsportverbänden des DAeC sowie den angeschlossenen Vereinen andererseits eine Plattform zu geben, von den Ressourcen, Erfahrungen und Möglichkeiten des jeweils anderen Partners zu profitieren. Nach der Aufnahme von Gesprächen sollen beispielsweise die gegenseitige Teilnahme an Lehrgängen und Seminaren zur Aus- und Weiterbildung, die gemeinsame Nutzung von Lufträumen und Flugplätzen, die gegenseitige Unterstützung und Teilnahme bei Veranstaltungen und Wettbewerben möglich werden.

Beide Parteien sind sich darin einig, dass eine Kooperation viele Chancen bietet, wenn die handelnden Akteure bereit sind, sie zu nutzen. „In Zeiten in denen die Verteidigungsbereitschaft Deutschlands zu Recht im Mittelpunkt unserer Luftwaffe steht, darf und soll die Integration unserer Luftwaffe in die Zivilgesellschaft nicht vernachlässigt werden. Kooperationen wie die nun vereinbarte bieten vielfältige Chancen für beide Seiten und zeugen von gegenseitiger Wertschätzung und Vertrauen“, erklärt Oberst Rattay. Claus Cordes sieht in der Zusammenarbeit eine wichtige Maßnahme zur Zukunftssicherung des Luftsports. „Der Wettbewerb um den freien Luftraum wird härter und die Existenz von immer mehr Flugplätzen ist bedroht. Das betrifft den Luftsport genauso wie die Luftwaffe. Deshalb sind wir gut beraten, gemeinsame Interessen zu definieren und, wo es geht, zusammenzuarbeiten“, findet der DAeC-Präsident.

Erste Aktivitäten, um die Vereinbarung mit Leben zu füllen, haben bereits vor der Unterzeichnung stattgefunden. Der Luftsportverband Schleswig-Holstein und der Landesverband Bremen sind bereits in Gespräche und in die Planung gemeinsamer Veranstaltungen mit der Luftwaffe eingestiegen.



Der Deutsche Aero Club ist der Dachverband deutscher Luftsportverbände. Er vertritt die Interessen von über 80.000 Luftsportlern und Luftsportlerinnen und ist Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), im Verband nationaler Aeroclubs in Europa „Europe Air Sports“ (EAS) und im Weltluftsportverband „Fédération Aéronautique Internationale“ (FAI). DAeC-Mitglieder sind in den Luftsportarten Segelflug, Motorflug, Ultraleichtflug, Modellflug, Fallschirmspringen, Ballonfahren sowie Drachen- und Gleitschirmfliegen aktiv.

Kontakt:

Deutscher Aero Club e.V.

Claus Cordes

Präsident

Hermann-Blenk-Str. 28

38108 Braunschweig

Telefon: 0531 23540-10

E-Mail: praesident@daec.de

Web: www.daec.de

Facebook: <https://www.facebook.com/daecev>

Kommando Luftwaffe

Harald Rattay

Oberst im Generalstabsdienst und

Unterabteilungsleiter Ausbildung

Flughafenstraße 1

51147 Köln

Telefon: 02203-908-2741

E-Mail: haraldrattay@bundeswehr.org